



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

TUCinside

Newsletter der TU Chemnitz
2. Jahrgang | Nr. 12 | Oktober 2017



Start ins Wintersemester 2017/2018

Gelungene Immatrikulations- und Auftaktfeier: Rund 2.100 Gäste waren der Einladung der Universitätsleitung der TU Chemnitz am 5. Oktober 2017 in die Hartmann-Halle gefolgt. Sie erlebten einen besonderen Nachmittag und Abend zum Start ins Studium. „Geben Sie alles im Hörsaal und außerhalb des Hörsaals. Studieren Sie gut, schnell und erfolgreich, aber vergessen Sie bitte nicht das, worauf es im Leben auch ankommt – tolerant zu sein, teamfähig zu sein und fair zu sein! Und vergessen Sie dabei auch nicht, Ihre Studienzeit zu genießen!“ Mit diesen Worten begrüßte Rektor Prof. Dr. Gerd Strohmeier im Namen der Universitätsleitung die neuen Studierenden. Ein umfangreiches Programm

mit musikalischen Zwischenspielen, tänzerischen Darbietungen und einem Interview mit TU-Doktorand Joseph Heß, der in diesem Jahr innerhalb von zwölf Tagen die Elbe 620 Kilometer entlanggeschwommen war, zeigten die Wertschätzung der TU gegenüber ihren neuen Studierenden. Mehr als 2.500 neue Studierende hatten sich bis Mitte Oktober für eines der 99 Studienangebote der TU Chemnitz entschieden. Der Anteil der internationalen Studierenden liegt erneut bei rund 25 Prozent. Damit liegt die TU Chemnitz unter den staatlichen Universitäten bundesweit auf Platz 3 und ist zugleich die internationalste Universität in Sachsen. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/vckf

Aus dem Rektorat

Rektorat der TU Chemnitz will im aktuellen Wintersemester alle Fakultäten besuchen

Der Rektor der TU Chemnitz, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, möchte gemeinsam mit seinen Rektoratskollegen im Wintersemester 2017/2018 alle Fakultäten der TU Chemnitz besuchen. Dabei geht es im Wesentlichen darum, die Binnenkommunikation an der TU Chemnitz auszubauen, den Austausch zwischen dem Rektorat und den Fakultäten zu intensivieren sowie letztlich offenere Strukturen und breitere Willensbildungsprozesse zu schaffen. Der Austausch soll im Rahmen einer fakultätsöffentlichen Fakultätsratssitzung oder eines vergleichbaren Formats erfolgen. Der erste Fakultätsbesuch fand mittlerweile am 17. Oktober 2017 in der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik statt.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/cssr

Arbeitskreise für die Kernkompetenzen der TU Chemnitz konstituiert

Am 18. und 19. Oktober 2017 kamen erstmals die neuen Arbeitskreise zu den Kernkompetenzen der TU Chemnitz zu konstituierenden Kick-off-Veranstaltungen zusammen. Basierend auf einem Aufruf des Rektors, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, zur Beteiligung an diesen Arbeitskreisen, die sich basisdemokratisch und eigenverantwortlich organisieren sollen, bekundeten zahlreiche Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer ihre Bereitschaft. In zwei der drei Arbeitskreise wurden bereits in der Kick-off-Veranstaltung ein Sprecher und zwei Stellvertreter gewählt. So vertritt für eine erste Amtszeit von zunächst zwei Jahren Prof. Dr. Guntram Wagner (Fakultät für Maschinenbau) die Interessen des Arbeitskreises „Materialien und intelligente Systeme“. Als Stellvertreter fungieren Prof. Dr. Roland Herzog (Fakultät für Mathematik) und Prof. Dr. Thomas Seyller (Fakultät für Naturwissenschaften). Für den Arbeitskreis „Ressourceneffiziente Produktion und Leichtbau“ übernimmt Prof. Dr. Lothar Kroll (Fakultät für Maschinenbau) die Rolle des Sprechers.

Er wird unterstützt durch die Stellvertreter Prof. Dr. Klaus Stöwe (Fakultät für Naturwissenschaften) und Prof. Dr. Roland Herzog (Fakultät für Mathematik). Interessenten sind weiterhin eingeladen, sich aktiv in die Arbeitskreise einzubringen.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/twct



Claus-Peter Held wechselt von der GWT-TUD zur TUCed

Claus-Peter Held (53) ist neuer Geschäftsführer der TUCed – An-Institut für Transfer und Weiterbildung GmbH an der TU Chemnitz. Held folgte zum 1. Oktober 2017 auf Eberhard Wiosna, der die TUCed seit November 2015 leitete und aus dem Unternehmen zum Jahreswechsel planmäßig ausscheiden wird. Der gebürtige Dresdner Claus-Peter Held studierte Automatisierungstechnik an der Funktechnischen Hochschule Kiew und kann auf eine Laufbahn als IT-Experte, u. a. bei der SAP SI AG und bei der Siemens AG verweisen. Von 2006 an war er Geschäftsführer der GWT-TUD GmbH. Von 2012 bis 2017 war er zudem Geschäftsführer der GMIHO GmbH, einer Serviceplattform für klinische Studien im Bereich der Hämatologie und Onkologie. Held will das Potenzial der TUCed als An-Institut der TU Chemnitz auf dem Gebiet des Wissens- und Technologietransfers weiter ausbauen und die TUCed noch stärker strategisch positionieren. Im Rahmen verschiedener Gesprächsformate soll er im laufenden Wintersemester an der TU Chemnitz vorgestellt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/wncb

Rektorat traf sich erstmals mit Rathaus-Spitze

Am 24. Oktober 2017 trafen sich die Chemnitzer Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig sowie weitere Bürgermeister und Vertreter der Chemnitzer Stadtverwaltung mit der Universitätsleitung der TU Chemnitz zu einem Arbeitsgespräch. Zwar treffen sich Rektor, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, und Oberbürgermeisterin, Barbara Ludwig, monatlich zu einem persönlichen Austausch. Ein Treffen zwischen der jeweils kompletten Rektorats- und Stadtspitze hat es jedoch noch nie gegeben. Im Rahmen des Arbeitsgesprächs wurde auch die Fortführung der seit 2007 bestehenden Kooperationsvereinbarung diskutiert. Ziel der Partnerschaft ist es, den Standort Chemnitz im Bereich der Bildung und Wissenschaft, der Wirtschaft, der Stadtentwicklung, der Kultur und des Sports mit gemeinsamen Impulsen weiter zu stärken. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/bfqg



Verleihung eines temporären Angehörigenstatus

Das Rektorat hat beschlossen, (externen) Doktoranden und Habilitanden, Gastwissenschaftlern und Gastwissenschaftlerinnen sowie Stipendiaten und Stipendiatinnen, soweit diese keine Mitglieder der TU Chemnitz sind, sich länger als vier Wochen an der Technischen Universität Chemnitz aufhalten und Aufgaben an dieser wahrnehmen, auf Antrag temporär den Angehörigenstatus der Technischen

Universität Chemnitz zu verleihen. Damit soll den Betroffenen eine entsprechende Würdigung und Wertschätzung entgegengebracht werden und der Zugang zur Infrastruktur der Technischen Universität Chemnitz erleichtert werden sowie eine engere Anbindung an die TU Chemnitz geschaffen werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/rsjw



Dozierenden-Befragung zur digitalen Lehre

Die Taskforce „Neue Lehr- und Lernformen“ der TU Chemnitz startet im November eine Befragung aller Dozierenden zum Einsatz digitaler Medien in der Lehre. Die Befragung soll u. a. Grundlage für die strategische Planung im Bereich der Digitalisierung der Hochschullehre sowie für künftige technische Anschaffungen in diesem Bereich sein.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/vqrk

Engere Kooperation der Technischen Universität Chemnitz mit Universitäten aus Wrocław geplant

Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TU Chemnitz, und Prof. Dr. Lothar Kroll, Sprecher des Bundesexzellenzclusters MERGE, reisten nach Wrocław, um an einer Reihe von akademischen Festveranstaltungen zum Auftakt des akademischen Jahres teilzunehmen und an der Wrocław University of Science and Technology Gespräche über weitreichende zukünftige Kooperationen auf dem Gebiet der Leichtbau-forschung zu führen. Dabei ging es nicht zuletzt darum, eingebunden in einem großen internationalen Netzwerk, neue Forschungsgelder zu akquirieren.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/yzvp

Über „300 Brücken“ ins Studium gebaut

Im Vorfeld des Semesterstarts wurden in einigen Studien-fächern erneut Brückenkurse angeboten, um bei den neuen Studierenden unterschiedliche Ausgangsvoraussetzungen auszugleichen und studienrelevantes Basiswissen aufzu-frischen. Für die 15 Präsenzkurse und zwei onlinebasierten Brückenkurse hatten sich mehr als 300 Erstsemester ange-meldet. Entwickelt wurden die meisten dieser Kurse in enger Abstimmung mit allen acht Fakultäten im Projekt „TU4U“. Eine erste Evaluation zeigt vor allem, dass den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern besonders gut die Themenauswahl, die Aufgabenvielfalt, der Aufbau der Kurse sowie die Beispielaufgaben aus dem Studium gefallen haben.

(Andrea Hertel)

Zwischenevaluation von Lehrveranstaltungen: TAP-Phase vom 13.11. bis 8.12.2017

Auch im Wintersemester haben Lehrende die Möglichkeit, ihre Lehrveranstaltungen mittels Teaching Analysis Poll (TAP) qualitativ auswerten zu lassen. Die Zwischenevaluation, die von den Mitarbeiterinnen des Projektes „Lehrpraxis im Transfer plus“ durchgeführt wird, bietet die Möglichkeit, die Lehrveranstaltung im laufenden Semester besser an die Bedürfnisse der Studierenden anzupassen. Für die Durchführung des TAP ist eine individuelle Terminvereinbarung notwendig.

Bitte melden Sie sich per Mail an: lit@tu-chemnitz.de

Drittes Treffen des LiT.Facharbeitskreises „Tablets/Smartphones in der Lehre“

In seinem dritten Treffen am 1. Dezember 2017 widmet sich der LiT.Facharbeitskreis „Tablets/Smartphones in der Lehre“ rechtlichen Aspekten des Einsatzes digitaler Medien in der Lehre. Im Fokus stehen dabei die Themen Datenschutz und Urheberrecht. Anmelden können sich Interessierte ab sofort über OPAL: <http://bit.ly/2zCPODF>. Fragen beantwortet Karsta Kühnlein, per Mail: lit@tu-chemnitz.de

Smart ins Semester

In entspannter Atmosphäre starteten am 10. Oktober rund 80 Studierende der Fakultäten für Human- und Sozialwissenschaften und für Maschinenbau der TU Chemnitz in das Mentoring „Start Smart“ im Club der Kulturen (CdK). Das Mentoring-Programm „Start Smart“ von TU4U unterstützt Studienstarter und Studienstarterinnen seit 2012 während ihres ersten Semesters an der TU Chemnitz. Weitere Informationen finden Sie unter: www.tu-chemnitz.de/startsmart. (Ulrike Bergmann)

TU4U startet die nächste Tutorenqualifizierung

Um studentischen Tutorinnen und Tutoren den Einstieg in die Lehre zu erleichtern, bietet TU4U ein umfassendes Programm an. Neben Workshops zur didaktischen Basisqualifizierung, die methodische und didaktische Grundlagen schaffen, bilden eine Hospitation und eine Lehrprobe weitere Bausteine. Nach dem erfolgreichen Abschluss aller

Lehrende starten mit „Crash-Kurs Lehre“ ins neue Semester

An zwei Tagen des LiT.Workshops „Crash-Kurs Lehre“ eigneten sich vor Semesterbeginn 14 Lehrende der TU Chemnitz und der Hochschule Mittweida weiteres „Handwerkzeug“ für ihre Lehre an. Im Zentrum standen vielfältige Methoden für eine lernförderliche und aktivierende Lehre sowie Hinweise zur Strukturierung der eigenen Lehre. Aufgrund der hohen Nachfrage findet der nächste Crash-Kurs bereits im März 2018 statt. Weitere Informationen erhalten Sie per E-Mail an lit@tu-chemnitz.de oder unter www.lehrpraxis.tu-chemnitz.de. (Ulrike Bergmann)

TEACHING ANALYSIS POLL (TAP)



Programmbausteine erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Das Tutorenprogramm wird einmal im Semester angeboten. Die nächste Basisqualifizierung findet am 24. November und am 1. Dezember statt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.tu-chemnitz.de/tutoren (Anne Sanders)

Aus den Fakultäten

Fakultät für Maschinenbau

Allianz Textiler Leichtbau schließt Kooperationsvertrag

Mitglieder des Instituts für Strukturleichtbau der TU Chemnitz, der beiden TU-An-Institute Cetex (Institut für Textil- und Verarbeitungsmaschinen gGmbH) und STFI (Sächsisches Textilforschungsinstitut e. V.) sowie des neuen Fraunhofer-Forschungszentrums STEX (Systeme und Technologien für textile Strukturen) des Fraunhofer-Instituts für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU haben einen Kooperationsvertrag geschlossen. Neben Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie gemeinsamen Messeauftritten streben die Partner der „Allianz Textiler Leichtbau“ Großvorhaben mit der Industrie an. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/xcch



Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Deutsch-Brasilianisches Forschungsnetzwerk gestärkt

Das binationale Brazilian-German Frontiers of Science and Technology Symposium (BRAGFOST) fand in diesem Jahr vom 5. bis zum 8. Oktober in Potsdam statt. Ziel ist es, auf höchstem wissenschaftlichen Niveau Vertreterinnen und Vertreter der wissenschaftlichen Nachwuchsgeneration zweier Länder interdisziplinär zusammenzubringen. Federführend beteiligt war Prof. Dr. Olfa Kanoun, Professur für Mess- und Sensortechnik der TU Chemnitz. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/glyt

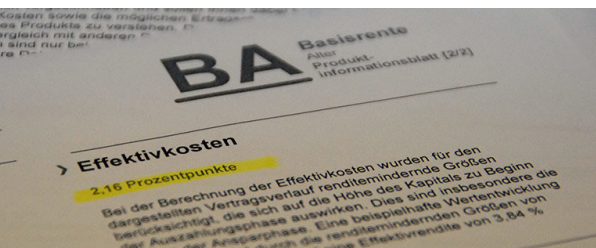


Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

TU Chemnitz stellt neuartiges Assistenzsystem auf der MEDICA vor

Der Nachwuchsforschergruppe AssiSt der TU Chemnitz ist es gelungen, mit Verfahren des maschinellen Lernens das Feedback von Rehabilitations-Therapeutinnen und -Therapeuten in Form eines technischen Assistenzsystems nachzubilden. Das hat vor allem dann Relevanz, wenn

nach einem Unfall oder einer Erkrankung keine dauerhafte Eins-zu-Eins Betreuung sichergestellt werden kann, aber der Behandlungserfolg maßgeblich davon abhängt. Das Assistenzsystem präsentiert die Forschergruppe der TU vom 13. bis 16. November 2017 auf der weltgrößten Messe für Medizintechnik – der MEDICA in Düsseldorf. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/lscd



Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Kritik an Gebührendarstellung bei Rürup-Rente

In einer Studie der TU Chemnitz zeigen die Forscher Prof. Dr. Friedrich Thießen und Jan Justus Brenger, dass im gesetzlich vorgeschriebenen Produktinformationsblatt Kosten so verschleiert ausgedrückt werden, dass Kundinnen und Kunden ohne sehr umfängliche Rechnungen und ohne erhebliches Vorwissen die Gesamtkosten nicht herausbekommen. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/bcxh

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Arbeitskreis „Recht 4.0“ berät zu rechtlichen Aspekten der Digitalisierung

Die TU Chemnitz koordiniert und richtet den fachlichen Austausch und Wissenstransfer zwischen den bundesweit derzeit siebzehn „Mittelstand 4.0“-Kompetenzzentren zum Thema „Recht 4.0“ aus. Federführend dabei ist der eigens

eingeschichtete Arbeitskreis Recht 4.0. Geleitet wird er von Prof. Dr. Dagmar Gesmann-Nuissl, Inhaberin der Professur für Privatrecht und Recht des geistigen Eigentums an der TU. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/qmhd

Fakultät für Maschinenbau

3M-Award geht nach Chemnitz

Auf der Weltmesse „Schweißen und Schneiden“ wurde Kevin Höfer von der Professur Schweißtechnik der TU Chemnitz mit dem „3M Safety Award-Welding“ ausgezeichnet. Der Preis wird für Ideen zur Verbesserung des Arbeitsschutzes beim Schweißen verliehen. Höfer überzeugte die Jury mit seinem Konzept zur Reduzierung der Schweißrauchemissionen beim Fülldrahtschweißen.



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

HUCKEPACK Kinderförderung e.V. mit „fit4future-Award“ geehrt

Im Rahmen des „fit4future“-Kongresses 2017 wurde der Verein HUCKEPACK Kinderförderung e.V. mit dem „fit4future-Award“ in der Kategorie „Bestes vorgestelltes Projekt“ ausgezeichnet. Der Verein erhielt diesen Preis für seine

Tätigkeiten zur Förderung sozio-emotionaler Kompetenzen bei Kindern im Vor- und Grundschulalter. Betreut wird das Projekt von TU-Psychologen um Prof. Dr. Udo Rudolph und Annett Meylan.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/ybkd



Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

Die Auflösung des Mathe-Rätsels „Wer gewinnt“ aus der TUCinside-Ausgabe 9/2017 ist online verfügbar:

mytuc.org/mzzm

Der madige Apfel

Eine Made frisst einen linienförmigen, unverzweigten Gang durch einen kugelförmigen Apfel. Aufgrund der Maden-Art ist klar, dass der Gang so lang ist, wie der Apfel dick. Ein- und Austrittsloch des Ganges sind sichtbar. Kann man den Apfel so durch einen ebenen Schnitt in zwei Hälften teilen, dass eine der Hälften vom Maden-Gang höchstens berührt wird? Wie lang darf der Gang sein, wenn der Apfel Durchmesser D und der Raupengang Durchmesser d hat, wenn man eine unangefressene Hälfte eben abschneiden möchte?

Aus der Verwaltung

Wahlen zu den Organen und Ämtern an der TU Chemnitz

Vom 13. bis zum 16. November 2017 finden die Wahlen der direkt zu wählenden studentischen Vertreterinnen und Vertreter in den Senat, in den Erweiterten Senat und in die Fakultätsräte sowie die Wahlen der Gleichstellungsbeauftragten der Fakultäten für Naturwissenschaften, Informatik, der Philosophischen Fakultät und des Zentrums für Lehrerbildung an der Technischen Universität Chemnitz statt. An der Wahlurne kann am 13. November 2017 in der Straße der Nationen 62, Raum 202, am 14. November 2017 in der Wilhelm-Raabe-Straße 43, Raum 104, sowie am 15. und 16. November 2017 im Weinhold-Bau, Reichenhainer Straße 70, Raum W147, abgestimmt werden. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/hgpk



Dezernat 5 Bauwesen und Technik

Neuer Campus-Platz entsteht

Der Ausbau des barrierefreien Schnellreise-Netzes („Chemnitzer Modell“) sowie die Aufwertung des Campus-Platzes auf der Reichenhainer Straße werden voraussichtlich am 8. Dezember 2017 abgeschlossen sein. Die intensiven Bauarbeiten dauern derzeit noch an und konzentrieren sich auf

den Gleis- und Straßenbau sowie die Umgestaltung des Campus-Platzes. Da es sich um eine Baustelle handelt, sind die geänderten Wegführungen und temporäre Übergänge unbedingt zu berücksichtigen. Die Bau-Absperrungen dienen der eigenen Sicherheit und dürfen nicht überschritten werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/gwxk



Deutsche Bank und TU Chemnitz setzen Kooperation fort

Die Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG Chemnitz und die TU Chemnitz bauen ihre langjährige Kooperation weiter aus. Beide Seiten schlossen am 17. Oktober 2017 einen Vertrag, um künftig noch enger zusammenzuarbeiten. Ziel ist die Stärkung des Wissenschafts- und Wirtschaftsstandortes Chemnitz – insbesondere auf dem Gebiet der Aus- und Weiterbildung. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/jkkq



Aus den Zentralen Einrichtungen



Zentrum für Lehrerbildung

75 Lehramtsstudierende feierlich graduiert

Vier Jahre nach der temporären Wiedereinführung des Studiums „Lehramt an Grundschulen“ an der TU Chemnitz zum Wintersemester 2013/14 haben nun 75 Studierende des ersten Matrikels das Staatsexamen erfolgreich absolviert. Die Urkunden erhielten die Absolventinnen und Absolventen am 13. Oktober 2017 im Rahmen einer Feierstunde.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/bkbs

Universitätsbibliothek

Grenzüberschreitende Nutzung elektronischer Bücher

Die Universitätsbibliothek Chemnitz hat gemeinsam mit der Hochschulbibliothek Zittau/Görlitz, der Universitätsbibliothek der Westböhmischen Universität in Pilsen, der Wissenschaftlichen Bezirksbibliothek in Liberec und der Universitätsbibliothek in Liberec ein sächsisch-tschechisches Konsortium zur grenzüberschreitenden Nutzung elektronischer Bücher gegründet. Die beteiligten Bibliotheken arbeiten bis Ende 2018 in diesem Projekt zusammen, um einen gemeinsamen virtuellen Lernraum zu schaffen. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/fnmr



Universitätsbibliothek

Sprecher auf Bundesebene

Stephan Luther, Leiter des Chemnitzer Universitätsarchivs, wurde auf dem Deutschen Archivtag in Wolfsburg zum zweiten Bundessprecher der Archive an Hochschulen und wissenschaftlichen Einrichtungen gewählt. Für das Archiv an der TU Chemnitz bedeutet diese Wahl eine Anerkennung und Auszeichnung. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/hwdb

Universitätsrechenzentrum

Neue App „TUC WLAN“ für Android

Seit Beginn des Wintersemesters gibt es im Google Play Store die neue App „TUC WLAN“ zur Konfiguration des WLAN-Zugangs an der TU. Damit ist es wesentlich einfacher geworden, Android-Geräte sicher für das eduroam-Netzwerk zu konfigurieren. Hinweise zur App und zur WLAN-Einrich-

tung auf anderen Plattformen finden Sie unter <https://mytuc.org/wlan>. Sollten Sie Ihr Android-Gerät schon mit der App EduroamCAT vom DFN eingerichtet haben, müssen Sie nichts zu tun. In diesem Fall ist Ihr Gerät bereits sicher konfiguriert.

Dies und Das

Rock Your Life Chemnitz

Einsatz für mehr Bildungsgerechtigkeit

Die gemeinnützige Bildungsinitiative „Rock Your Life“ setzt sich dafür ein, auch Kindern und Jugendlichen aus sozial schwächeren Familien eine gleichberechtigte Teilhabe an Bildung zu ermöglichen. Studierende der TU Chemnitz engagieren sich in dieser Initiative, zum Beispiel als Mentorinnen und Mentoren, die ehrenamtlich Schülerinnen und Schüler aus sozial, wirtschaftlich oder familiär benachteiligten Verhältnissen auf dem Weg in den Beruf oder auf die weiterführende Schule begleiten. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/jcgg



Gründernetzwerk SAXEED

Förderung bis 2020 mit 2,5 Millionen Euro

Das Gründernetzwerk SAXEED wird auch in den nächsten Jahren gründungsinteressierte Studierende, Absolventinnen und Absolventen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem Weg in die berufliche Selbständigkeit unterstützen. Bis 30. September 2020 stellen die Sächsische Aufbaubank, der Europäische Sozialfonds und die beteiligten Hochschulen dafür insgesamt rund 2,5 Millionen Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/qdkh

Gründernetzwerk SAXEED

Neue Veranstaltungs-Reihe zu Unternehmensnachfolge

Die Nachfolge in einem etablierten Unternehmen ist neben der Neugründung eine große Chance für alle, die unternehmerisch selbstständig sein wollen. Das Gründernetzwerk SAXEED bietet ab 18. November 2017 an Unternehmensführung und Unternehmensnachfolge Interessierten Informationen und Workshops im Rahmen einer Veranstaltungsreihe an. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 15 Plätze. Weitere Informationen finden Sie unter: www.saxeed.net/nachfolge

Studium mit Anden-Blick

Mit mehr als 40.000 Studierenden gehört die Universidad Nacional de Cuyo zu einer der größten Universitäten in Argentinien. Seit circa zwei Monaten ist auch Rebekka Wollmeier eine von ihnen. Sie studiert Interkulturelle Kommu-

nikation (IKK) an der Technischen Universität Chemnitz und absolviert derzeit ihr Auslandssemester in der 115.000-Seele-Stadt Mendoza. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/ppmt

TU-Sportlerin Vivien Röder gewinnt EM-Silber im Bankdrücken

Die Chemnitzer Kraftsportlerin Vivien Röder gewann bei den Europameisterschaften im Bankdrücken, die im spanischen La Manga stattfanden, die Silbermedaille. In der Kategorie bis 84 Kilogramm brachte die 29-Jährige beim dritten Durchgang 152,5 kg in die Wertung ein. Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/cnj1



Neuer Unishop feierlich im Hörsaalgebäude eröffnet

Der Unishop erfreut sich bei Studierenden, Beschäftigten und Gästen der TU Chemnitz so großer Beliebtheit, dass die alten Räume zu klein wurden. Zudem sollte er etwas mehr ins „Zentrum“ des Unibetriebs gerückt werden. Deswegen zog er in das Hörsaalgebäude N („Orangerie“) auf der Reichenhainer Straße um. Am 9. Oktober 2017 wurde er dort von TU-Rektor Prof. Dr. Gerd Strohmeier feierlich eröffnet.



Kaffeekränzchen im Fresh Cube der Mensa

Ab diesem Wintersemester findet im Fresh Cube der Mensa ein „Kaffeekränzchen“ statt. Ab 8. November und dann regelmäßig jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, immer um 14 Uhr, treffen Studierende hier auf Ansprechpartnerinnen und -partner verschiedener Beratungseinrichtungen, um Antworten auf ihre Fragen rund ums Studium zu erhalten. Von Tipps zum effizienten Recherchieren, über Anregungen zum wissenschaftlichen Schreiben bis hin zum erfolgreichen Studieren mit Kind steht bei jedem Kränzchen ein Thema im Mittelpunkt. Nach kurzen Impulsvorträgen können sich Interessierte mit Fragen an die Beratenden wenden. Den Kaffee zum Kaffeekränzchen gibt es kostenlos. Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.swcz.de/kaffeekraenzchen>

Bestellungen

Dr. Evgeny Kataev wurde zum außerplanmäßigen Professor an der Fakultät für Naturwissenschaften der TU Chemnitz bestellt.

Ruhestand

Prof. Dr. Stefan Spange
Fakultät für Naturwissenschaften
Professur Polymerchemie

Prof. Dr. Arnd Meyer
Fakultät für Mathematik
Professur Numerische Mathematik
(Numerische Analysis)

Prof. Dr. Klaus Nendel
Fakultät für Maschinenbau
Professur Fördertechnik

Prof. Dr. Claudia Fraas
Philosophische Fakultät
Professur Medienkommunikation



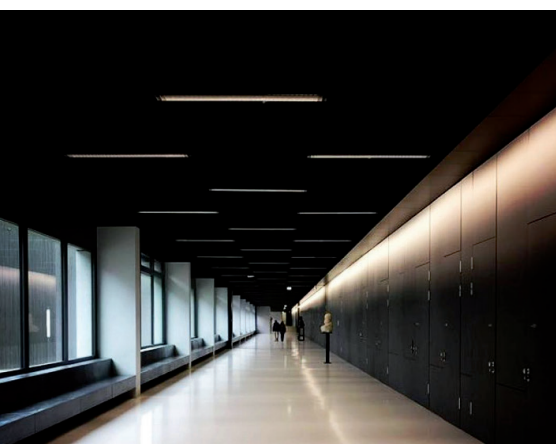
Klick des Monats in den sozialen Medien der TU Chemnitz

Facebook, Twitter, YouTube und Co.

Das hat die Fans, Follower und Abonnenten der TU Chemnitz in den sozialen Medien in diesem Monat am meisten interessiert:

Instagram

Ein Repost von Instagram-Nutzerin „sanad.y“ gefiel den Instagram-Abonnenten der TU Chemnitz im Oktober besonders gut. Das Foto zeigt den langen Flur im Weinhold-Bau auf dem Campus Reichenhainer Straße.



tuchemnitz Der lange Flur im Weinholdbau ist immer wieder ein tolles Bildmotiv! ☺ Danke an @sanad.y für das tolle Foto! ☺ • The long corridor in Weinholdbau is always a nice view! ☺

\thal

tuchemnitz #tuchemnitz #meineTUC #chemnitz #studentenleben #students #weinholdbau #building #architecture

Twitter

Die TU-Follower auf Twitter hat in diesem Monat der Tweet zur Kooperation zwischen der TU Chemnitz und der Technischen Universität in Wroclaw/Polen besonders interessiert.

TU Chemnitz @TUChemnitz

#Wissenschaft kennt keine #Grenzen: Engere #Kooperation der #TUChemnitz mit Universitäten aus Wroclaw geplant: <http://mytuc.org/qgmr>

Facebook

An dieser Stelle präsentiert die Redaktion ausnahmsweise mal zwei erfolgreiche Beiträge aus dem Oktober 2017. Ein geteilter Beitrag der FH Dortmund erhielt in diesem Monat besonders viel Aufmerksamkeit von den Facebook-Freunden der TU Chemnitz; eine nicht ganz ernst gemeinte Grafik, die den Unterschied von Alltags- und Uni-Vokabular veranschaulicht.

Als eigener Beitrag war das Fotoalbum mit Bildern von der Immafeier der TU Chemnitz besonders erfolgreich.

TU Chemnitz hat FH Dortmunds Foto geteilt.
Gepostet von Matthias Fejes [?] · 10. Oktober um 12:17 · €

Nur für den Fall, dass es euch noch nicht aufgefallen ist. 😊 /fej

	Im Alltag 🇩🇪	In der Hochschule 🎓
Bachelor Promotion belegen	fragwürdige RTL-Show Werbung für Produkte etwas aufs Brötchen tun	Ziel der meisten Erstis Dokortitel etwas wissenschaftlich nachweisen
Hausarbeit Studenten	putzen, waschen, spülen Studentinnen und/oder Studenten	kleine wissenschaftliche Arbeit männliche Studenten (geschlechtsneutral: Studierende)
Vorlesung	jemand liest eine schöne Geschichte vor	jemand liest eine komplizierte Geschichte vor
Bib	Geräusch an der Supermarktkasse	Bibliothek
Rückmeldung	„Hallo Mama, bin wieder da!“	Semesterbeitrag zahlen
Orientierungsphase	Arbeitslosigkeit	Einführungswoche für Erstis
Kanzler	Bundeskanzler	Leiter der Hochschulverwaltung
Jodeln	ganz komisch singen	was in der Jodel-App posten
Vier gewinnt	Gesellschaftsspiel und Album der Fantastischen Vier	Prüfung mit 4,0 bestehen

FH Dortmund
4. Oktober um 11:05 · €

Seite gefällt mir

TU Chemnitz hat 18 neue Fotos hinzugefügt.
Gepostet von Matthias Fejes [?] · 6. Oktober um 11:28 · €

Feierliche Begrüßung der Neu-Studierenden der TU Chemnitz im Wintersemester 2017/18.

8.156 Personen erreicht

Beitrag bewerben

Gefällt mir Kommentieren Teilen

Mario Metzler, Elton Tota und 123 weitere Personen

Top-Kommentare

Veranstaltungen und Tipps

13. NOVEMBER BIS 8. DEZEMBER

TAP-Phase Wintersemester 2017/18

Individuelle Terminvereinbarung. Weitere Informationen sowie Anmeldung finden Sie unter: lit@tu-chemnitz.de

13. BIS 14. NOVEMBER

HDS.Workshop: Mit Motivation zum Lehr-, Lernerfolg: Seminare motivierend planen und durchführen

Wann: 13. November: 10:00 bis 17:00 Uhr sowie 14. November: 09:00 bis 16:00 Uhr,

Wo: TU Chemnitz, Raum: 1/368 (13.11.); 1/202 (14.11.)

Weitere Informationen per E-Mail an lit@tu-chemnitz.de

(Sandra Rechenberg) oder per Tel.: 0371 531-34819

Die Anmeldung finden Sie über die Einschreibung in OPAL:

<http://bit.ly/2zCsPcb>

15. NOVEMBER

Karrieremesse ChemCon2017

Wann: 10:00 bis 16:00 Uhr

Wo: Hörsaalgebäude, Reichenhainer Straße 90

Was: 60 Unternehmen informieren Studierende, Alumni und weitere Interessierte über Einstiegsmöglichkeiten und berufliche Perspektiven.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/txjy

17. NOVEMBER 2017 BIS 4. MÄRZ 2018

Sonderausstellung „Gesten – gestern, heute, übermorgen“

Wo: Industriemuseum Chemnitz

Was: In der Sonderausstellung „Gesten – gestern, heute, übermorgen“ wird es nicht nur um die faszinierende „Sprache der Gesten“ gehen, sondern auch um die Arbeitswelt der Zukunft.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/hhgn



18. NOVEMBER

Festliches Konzert des Collegium musicum zum Thema Tanz**Wann:** 17 Uhr**Wo:** Hörsaalgebäudes der TU Chemnitz, Raum N115

Was: Unter der Leitung von Michael Scheitzbach erklingen sinfonische Tänze, u. a. von George Bizet, Alexander Borodin, Edvard Grieg, Sergej Prokofjew und Bedřich Smetana. Karten und Vorverkauf: Eintrittskarten zu 10 Euro, ermäßigt 7 Euro, sind ab Anfang November 2017 im Vorverkauf – zzgl. Vorverkaufsgebühr – in der Chemnitzer Tourist-Information, in der Buchhandlung UNIVERSITAS, in der Ev. Buchhandlung Max Müller sowie eine Stunde vor Konzertbeginn an der Veranstaltungskasse erhältlich. Die Kartenbestellung ist auch über E-Mail cmc@tu-chemnitz.de möglich.



20. NOVEMBER

Rhetoriknächte 2017 – Workshops und Coachings**Wann:** 18:00 Uhr**Wo:** Mensa Reichenhainer Straße

Was: Die Veranstalter unterstützen dabei, Referate lebendig, spannend und professionell zu gestalten. Zum Beispiel kann im Rahmen der angebotenen Workshops und Coachings das bevorstehende Referat geübt werden. Im Anschluss gibt es ein professionelles Feedback. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/khsk

23. NOVEMBER

Rhetoriknächte 2017 – Science Slam Student Edition**Wann:** 19:00 Uhr: Einlass; 20:00 Uhr: Beginn Science Slam**Wo:** Bar Ausgleich, Mensa Reichenhainer Str. 55

Was: Wissenschaft anschaulich und unterhaltsam in zehn Minuten gepackt. Studierende der TU Chemnitz stellen ihr rhetorisches Geschick unter Beweis und zeigen, wie man Wissen kurz und knackig vermittelt. Wer überzeugt Jury und Publikum? Wer erringt die TUC-Science-Slam-Krone?

Weitere Informationen finden Sie unter: mytuc.org/khsk

27. NOVEMBER

LiT.Shortcut: MINT meets GSW – Interdisziplinarität als Schlüsselkompetenz**Wann:** 14:00 bis 17:00 Uhr**Wo:** Altes Heizhaus der TU Chemnitz, Innenhof des Böttcher-Baus, Str. der Nationen 62

Weitere Informationen per E-Mail an lit@tu-chemnitz.de (Ulrike Bergmann) oder per Tel. 0371 531-38538

Die Anmeldung finden Sie über die Einschreibung in OPAL: <http://bit.ly/2zCsPcb>

1. DEZEMBER

LiT.FAK „Tablets/Smartphones in der Lehre“**Wann:** 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr, TU Chemnitz

Weitere Informationen per E-Mail an lit@tu-chemnitz.de (Karsta Kühnlein) oder per Tel. 0371 531-30332

Die Anmeldung finden Sie über die Einschreibung in OPAL: <http://bit.ly/2zCPODF>

5. DEZEMBER

LiT.Shortcut: Beleg- und Seminararbeiten objektiv bewerten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften**Wann:** 13:00 bis 16:00 Uhr, TU Chemnitz

Weitere Informationen per E-Mail an lit@tu-chemnitz.de (Isabel Heinze) oder per Tel.: 0317 531-32891

Die Anmeldung finden Sie über die Einschreibung in OPAL: <http://bit.ly/2zBt3QB>

Weitere Veranstaltungen:

www.tu-chemnitz.de/tu/termine

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz,
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle
Mario Steinebach, verantwortlich
Matthias Fejes, Redaktion
Jacob Müller, Layout

Redaktionsschluss: 25. Oktober 2017

Fotos und Grafiken

Thomas Koch, Lukas Photographie, Jacob Müller, Heinz Patzig, André Reichel, Diana Ruder, SAXEED, Sophie Otto, Pressefoto Schmidt, Mario Steinebach, TOPOTEK 1 Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Rico Welzel, Rebekka Wollmeister